

## WISSENSWERTES

### Größen

GraviBody® und GraviBelt® sind standardmäßig verfügbar in den Größen 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 46. Die Größen beziehen sich auf die Zeit vor der Schwangerschaft und berücksichtigen automatisch die mit einer Schwangerschaft einhergehenden körperlichen Veränderungen (z.B. Gewichtszunahme).

### Pflegehinweise

Nur schonende Handwäsche. Nicht bügeln. Keine Bleichmittel verwenden. Nicht im Wäschetrockner trocknen, sondern noch nass aufhängen und trocknen lassen.

### Erstattungsfähigkeit

Die GraviBelt® Bandage ist verordnungsfähig und unter der Positionsnummer 23.14.03.1038 im Hilfsmittelverzeichnis der Spitzenverbände der deutschen Krankenkassen gelistet. Das GraviBody® Stützmidler besitzt keine Hilfsmittelnnummer. Nach vorheriger Antragstellung können die Kosten von gesetzlichen und privaten Krankenkassen teilweise oder vollständig übernommen werden. Im Einzelfall entscheidet allerdings die Krankenkasse selbst, ob und welcher Betrag erstattet wird.



Wir beraten Sie gerne

GraviBody® und GraviBelt®

NEHMEN SIE KONTAKT ZU UNS AUF

FÜR EINE UNBESCHWERTE SCHWANGERSCHAFT



### Tomed GmbH

Im Rapsfeld 57  
50933 Köln

Tel.: 0221 17067206

Fax: 0221 17067207

E-Mail: [info@tomed.com](mailto:info@tomed.com)

[www.tomed.com](http://www.tomed.com)

## HINTERGRUND

Damit das Becken für die Geburt flexibel genug ist, schüttet der Körper das Hormon Progesteron aus, das zur Lockerung von Bändern, Gewebe und Muskulatur beiträgt. Dies führt jedoch auch dazu, dass die Festigkeit der Gelenke und die Stabilität der Muskulatur nachlassen. Zusätzlich fällt durch das wachsende Baby, das Fruchtwasser, die Plazenta und die wachsende Brust immer mehr Gewicht an, das die Muskulatur belastet. Das zusätzliche Gewicht sammelt sich in der Bauchregion und führt oft zu einem Hohlkreuz bei Schwangeren.

Aus diesen Faktoren – der Gewebsauflockerung im Beckenring, dem zusätzlichen Gewicht und der unnatürlichen Haltung – resultieren oft etwa ab der 20. Schwangerschaftswoche Verspannungen und Beschwerden, wie z.B. Beckenschmerzen, Ischias- und Rückenschmerzen sowie Spannungsschmerzen durch Vulvavarizen (Krampfadern im Intimbereich).

## GraviBody® STÜTZMIEDER

GraviBody® stützt die Rücken- und Lendenwirbelsäule und bietet einen Gegendruck im Dammbereich.

Das Stützmiieder besteht aus einem breiten Bauchband, das durch Klettverschluss einstellbar ist und den Uterus stützt. Schmale Rumpfbänder, die in ihrer Länge und Spannung verstellbar sind, verteilen das Uterusgewicht auf den ganzen Rumpf. Eine gleichmäßige Verteilung des Uterusgewichtes auch auf den rückwärtigen Bereich des Rumpfes wird durch die breiten Seitenbänder erreicht. Im Rückenbereich gehen vom Bauchband zwei schmale Gesäßbänder aus, die sich zu einem breiten (austauschbaren) Dammband vereinen. Dieses ist auf der Vorderseite des Stützgurtes über einen weiteren lösbaren Klettverschluss mit dem breiten Bauchband verbunden. Die Bänder entlasten den unteren Bereich der Wirbelsäule. GraviBody® bewirkt somit auch eine Kompression im Bereich des Beckens.

## GraviBelt® BANDAGE

Das breite, elastische Rückenband der GraviBelt® Schwangerschaftsbandage stützt die Rücken- und Lendenwirbelsäule. Eine aufrechte Körperhaltung und die Beweglichkeit werden gefördert.

Mit einem justierbaren Klettverschluss wird die im Bauchbereich schmalere Bandage im Bereich des Unterleibs verschlossen. So kann die flexible Bandage während der gesamten Schwangerschaft mitwachsen und an den Bauchumfang angepasst werden. Die im Rücken und an den Seiten angebrachten Zuelemente ermöglichen die individuelle Weitenregulierung und eine Anpassung entsprechend der eigenen Komfort- und Stabilitätsbedürfnisse. Die sechs im Rückenbereich eingenähten Kunststoffstäbe stabilisieren die aufrechte Körperposition, was zusätzlich zur Schmerzlinderung beiträgt. Bei Schmerzen durch die physiologische Beckenringlockerung kann GraviBelt® auch nachts während des Schlafs getragen werden.

### Schwangerschaftsbeschwerden

Die Schmerzempfindung hemmt den natürlichen Bewegungsablauf, und das Wohlbefinden der Schwangeren kann stark beeinträchtigt werden. Durch Unterstützung der Rücken- und Lendenwirbelsäule sowie Kompression, d.h. Aufbau eines Gegendrucks im Dammbereich, können diese Beschwerden gelindert werden.

### Anwendungsbereiche

- Prophylaktisch bei Bindegewebsschwäche, Vulvavarizen (Krampfadern im Intimbereich), Komplikationen in früheren Schwangerschaften sowie bei Mehrlingsschwangerschaften
- Therapeutisch bei Senkungsbeschwerden sowie bei Schmerzen im Rücken-, Hüft- und Symphysenbereich
- Post-partum auch bei Symphysenlockerung

### Anwendungsbereiche

- Bei Becken- und Rückenschmerzen infolge Beckenring- und/oder Iliosakralgelenklockerung
- Bei Ischiasschmerzen und ausstrahlenden Schmerzen in alle Körperregionen
- Bei Schmerzen im Symphysenbereich sowie post-partum auch bei Symphysenlockerung

### Eigenschaften von GraviBody® und GraviBelt®

- Vielfältige stufenlose Einstellmöglichkeiten stellen sicher, dass beide Stützhilfen mit dem Baby wachsen
- Sehr geringes Eigengewicht
- Einfach anzulegen und mit normaler Unterwäsche zu tragen
- Luftdurchlässig und hautsympathisch
- Praktisch und komfortabel - selbst bei Toilettenbenutzung ist ein Ablegen nicht erforderlich

